

Innovation.  
On site.  
On demand.  
[www.solcom.de](http://www.solcom.de)



---

# SOLCOM MARKTSTUDIE

---

DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION  
VON FREIBERUFLERN

---

**Der Projektmarkt aus Freiberufler-Sicht**



## SOLCOM MARKTSTUDIE

### DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION VON FREIBERUFLERN

---

#### Über diese Umfrage

Zwischen Februar und April 2020 hatten wir 11.695 Abonnenten des SOLCOM Freiberufler Magazins gebeten, an der Marktstudie „Die wirtschaftliche Situation von Freiberuflern“ teilzunehmen. Dazu wollten wir von den Teilnehmern u. a. wissen, wie Sie Ihre wirtschaftliche Lage heute und in absehbarer Zukunft beurteilen und wo Sie die größten Risiken sehen.

Hier möchten wir Ihnen die Ergebnisse aus der Auswertung von 985 Teilnehmern vorstellen.

---

**Auswertung vom:** 10. April 2020  
**Abonentenzahl:** 11.695  
**Teilnehmerzahl:** 985

#### Das SOLCOM Freiberufler Magazin

Das SOLCOM Freiberufler Magazin stellt Freiberuflern wissenswerte Informationen rund um das Projektgeschäft zur Verfügung.

Für das Magazin schreiben ausgesuchte Spezialistenteams aus renommierten Anwälten, Steuerberatern, Coaches und anderen Experten unterschiedlicher Fachrichtungen, die eine hohe Qualität und Aktualität garantieren. Dabei werden beispielsweise Themen wie Marktentwicklungen, rechtliche und steuerliche Veränderungen speziell für Freiberufler oder juristische Aspekte behandelt.

Unter [www.solcom.de](http://www.solcom.de) können Sie sich kostenlos als Empfänger anmelden.

---

#### Das Unternehmen

Wenn es um die Besetzung von Engineering und IT-Projekten mit externen Spezialisten geht, ist SOLCOM eine der besten Adressen.

Als Pionier dieses Modells hat sich der Projektdienstleister, mit bundesweit sieben Standorten, seit 1994 darauf spezialisiert, hochqualifizierte Freiberufler in allen Branchen und Technologien einzusetzen.

## SOLCOM MARKTSTUDIE

# DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION VON FREIBERUFLERN

### Kernaussagen

---

#### Erfolgreiche Entwicklung

Eine große Mehrheit der befragten Freiberufler kann auf erfolgreiche Jahre zurückblicken. So gaben knapp zwei Drittel an, dass sich ihre wirtschaftliche Lage zum Besseren entwickelt hat. Das hat sich auch im durchschnittlichen jährlichen Einkommen gezeigt. Dieses lag bei sieben von zehn der Umfrageteilnehmer über 80.000 EUR, bei fast einem Drittel davon sogar über 120.000 EUR. Gleichzeitig ist auch eine Mehrheit mit ihrer derzeitigen Lage zufrieden, auch hier gaben dies knapp zwei Drittel der Umfrageteilnehmer an. In den ersten Wochen der Umfrage im Februar lag dieser Wert sogar noch höher, mit Beginn der Coronakrise in Deutschland Anfang März hat sich der Wert jedoch klar rückläufig entwickelt.

**Zwei Drittel der Freiberufler sind mit ihrer derzeitigen wirtschaftlichen Situation zufrieden.**

#### Ausblick im Zeichen der Coronakrise

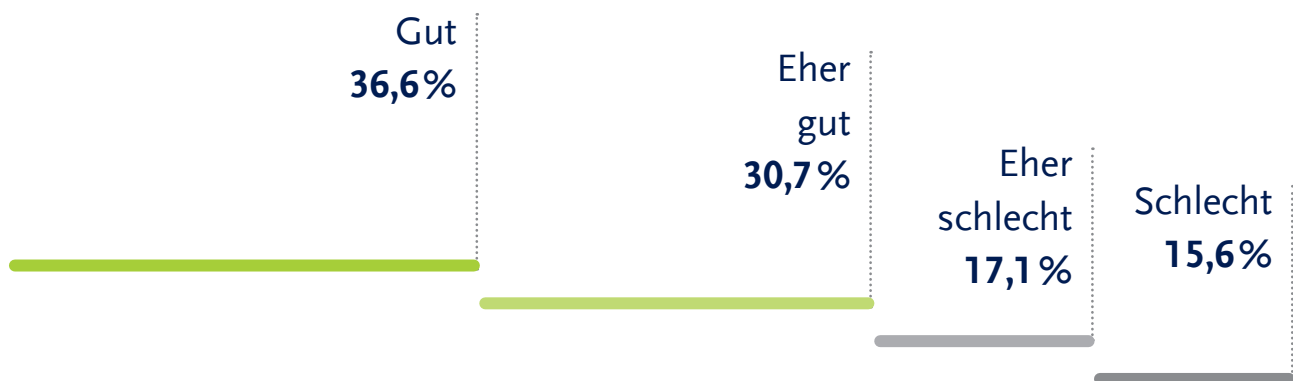
Dementsprechend ist auch der Ausblick deutlich zurückhaltender. Zwar erwartet die Hälfte eine gleichbleibende Entwicklung, ein Viertel fürchtet jedoch eine Verschlechterung. Auch hier teilt sich die Umfrage in zwei Zeiträume. Während im Februar die Mehrheit noch einen besseren zukünftigen Verlauf erwartete, hat sich dies im März hin zu einem eher negativen Ausblick geändert. Als größtes Risiko wurde entsprechend der wirtschaftliche Abschwung genannt und in den Freitextantworten wurde in großer Anzahl konkret auf die Coronakrise verwiesen.

Wie bereits die Ergebnisse der vorangegangenen Marktstudie „Ausblick auf den Projektmarkt 2020“ zeigten, wurde zu Beginn des Jahres seitens der Freiberufler eher eine Stagnation auf dem Projektmarkt erwartet. In den ersten Wochen nach Start der Umfrage zu dieser Marktstudie zeigte sich aber schon wieder ein bisschen mehr Optimismus diesbezüglich. Doch mit Verschärfung der Coronakrise Anfang März hat sich der Trend gedreht und gerade der Ausblick wurde deutlich pessimistischer. Die wirtschaftlichen Auswirkungen sind am Projektmarkt und bei den Freiberuflern angekommen.

**Die Auswirkungen der Coronakrise auf die Wirtschaft sind bei den Freiberuflern angekommen.**

## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 01. Wie beurteilen Sie momentan die eigene wirtschaftliche Lage?

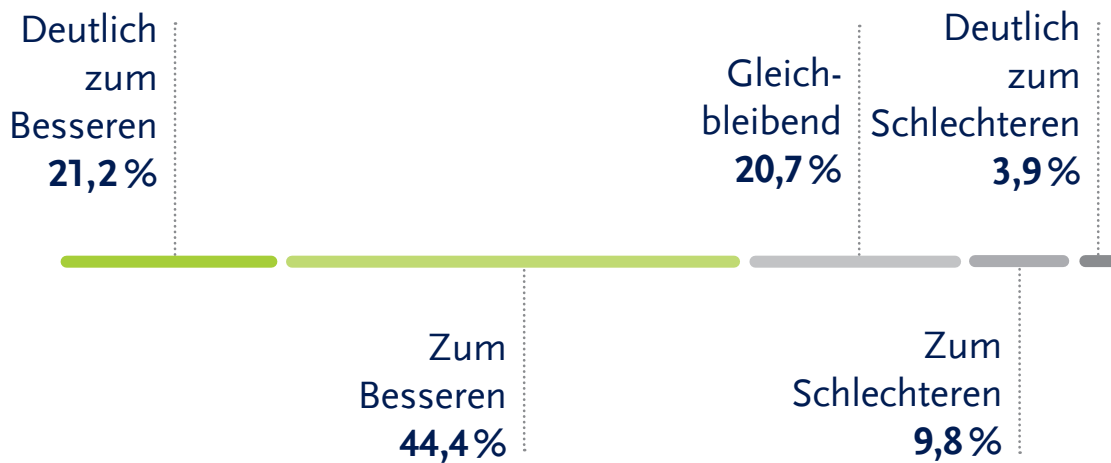


Kumuliert beurteilen 67,3 Prozent der befragten Freiberufler ihre wirtschaftliche Lage als positiv, die Mehrheit

davon sogar als gut. Im Gegenzug sehen 32,7 Prozent ihre Situation als schlecht oder eher schlecht.

## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 02. Wie hat sich Ihre wirtschaftliche Lage in den letzten Jahren entwickelt?

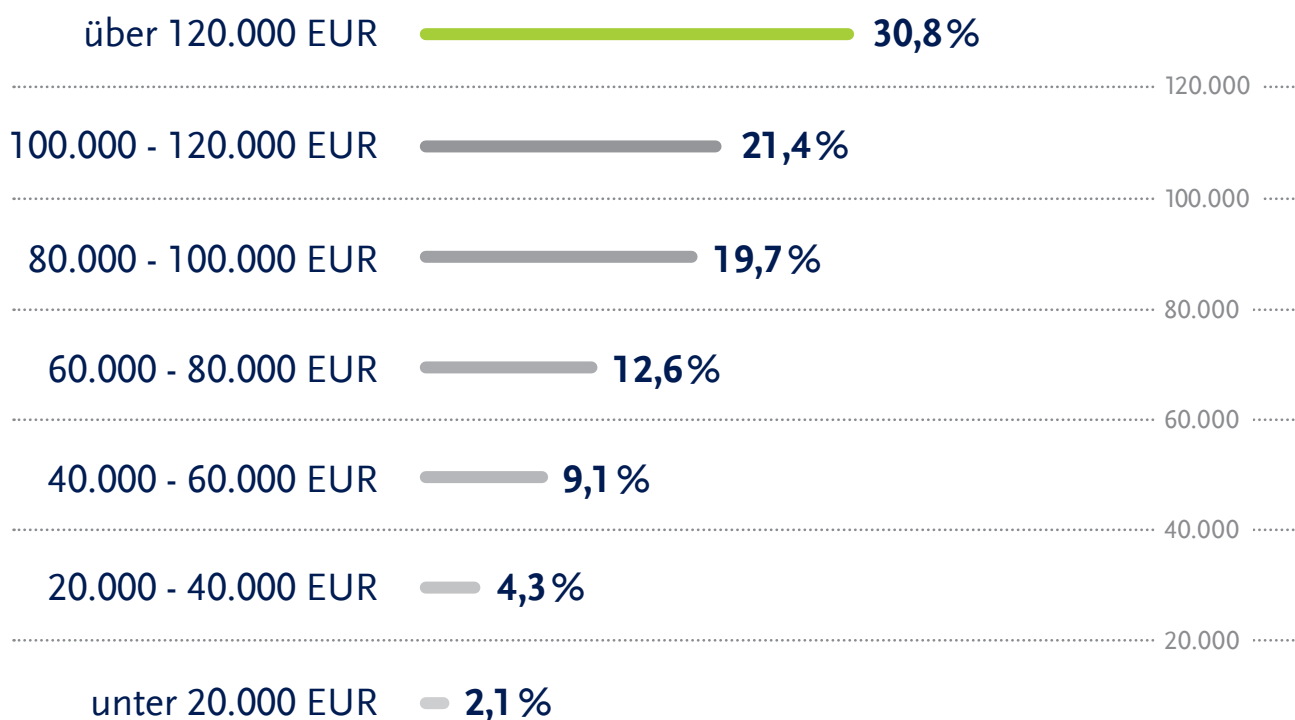


Für eine klare Mehrheit von 65,6 Prozent hat sich die wirtschaftliche Lage in den letzten Jahren positiv entwickelt, für jeden fünften Umfrageteilnehmer war

diese gleichbleibend. Nur jeder Zehnte dagegen beklagt keine Verschlechterung und für 3,9 Prozent war diese sogar deutlich.

## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 03. Wie hoch war Ihr durchschnittliches Einkommen in den letzten drei Jahren?



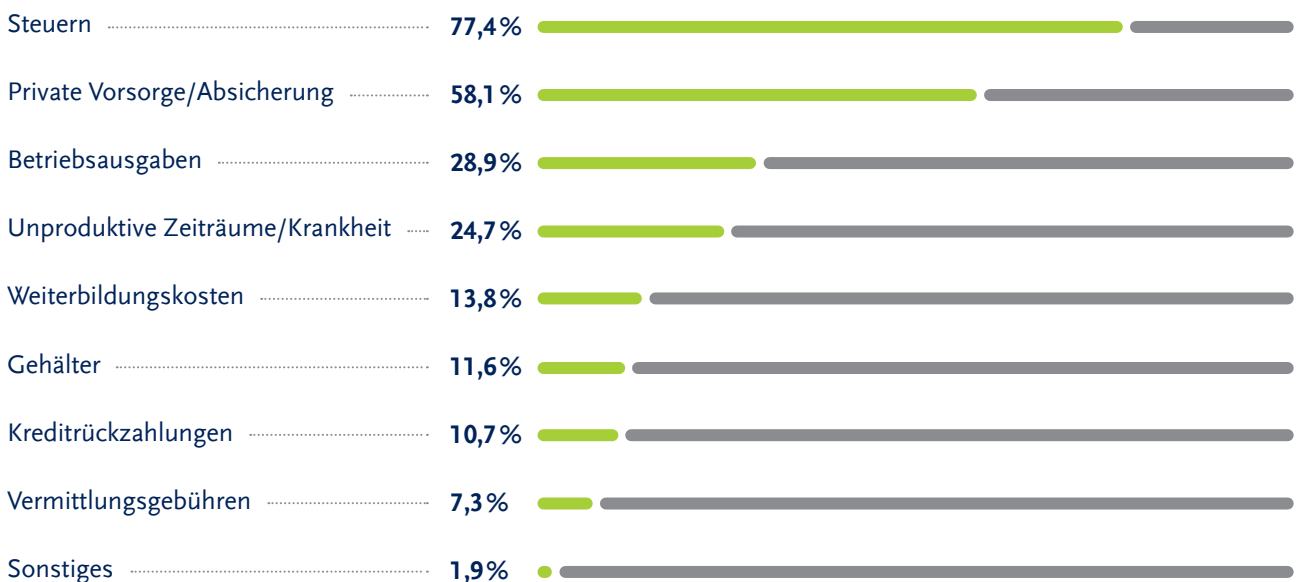
Die Einkommen folgten dieser positiven Entwicklung. So verdienten kumuliert 71,9 Prozent der Umfrageteilnehmer durchschnittlich mehr als 80.000 EUR pro Jahr. Davon verdienten 21,4 Prozent zwischen 100.000 und 120.000 EUR und eine Mehrheit von 30,08 Prozent sogar über

120.000 EUR. Ein Einkommen unter 80.000 EUR hatten zusammengenommen etwa 28,1 Prozent. Erfreulicherweise fällt der Anteil der Freiberufler, die ein durchschnittliches Einkommen unter 20.000 EUR jährlich hatten, mit 2,1 Prozent gering aus.

## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 04. Welche sind Ihre größten Abgaben?

(Mehrfachnennungen möglich)



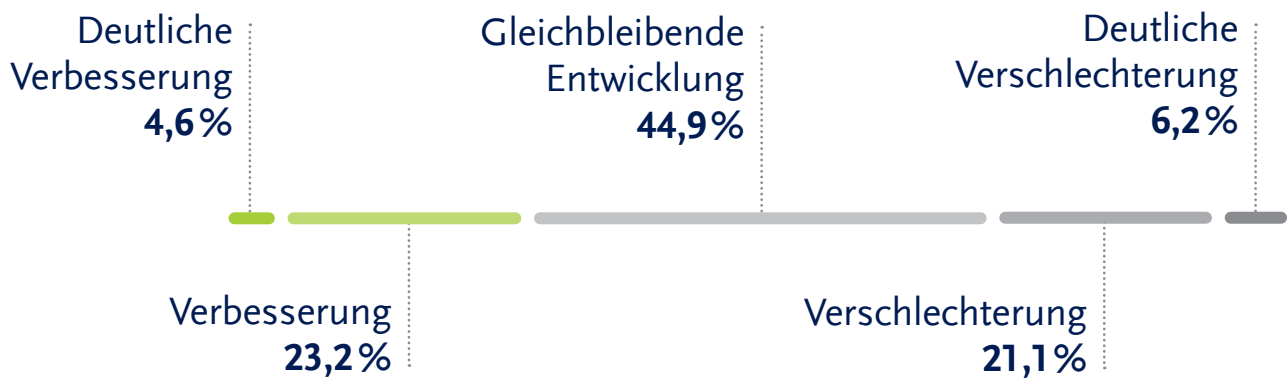
Bei dieser Fragestellung waren Mehrfachnennungen sowie zusätzliche Freitextantworten möglich. Mit 77,4 Prozent sehen knapp acht von zehn der Befragten Steuern als ihre größten Abgaben an. An zweiter Stelle mit 58,1 Prozent folgen die private Vorsorge beziehungsweise Absicherung und an Rang drei die Betriebsaus-

gaben mit 28,9 Prozent. Knapp ein Viertel fürchtet sich zudem vor unproduktiven Zeiten und Krankheit.

Die Möglichkeit, Freitextantworten zu hinterlegen, wurde lediglich marginal genutzt und wird aus diesem Grund nicht gesondert ausgeführt.

## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 05. Wie hat sich Ihre wirtschaftliche Lage in den letzten Jahren entwickelt?



Beim Ausblick sind die befragten Freiberufler deutlich vorsichtiger. Zwar erwartet mit 44,9 Prozent knapp die Hälfte eine gleichbleibende Entwicklung, zusammengekommen

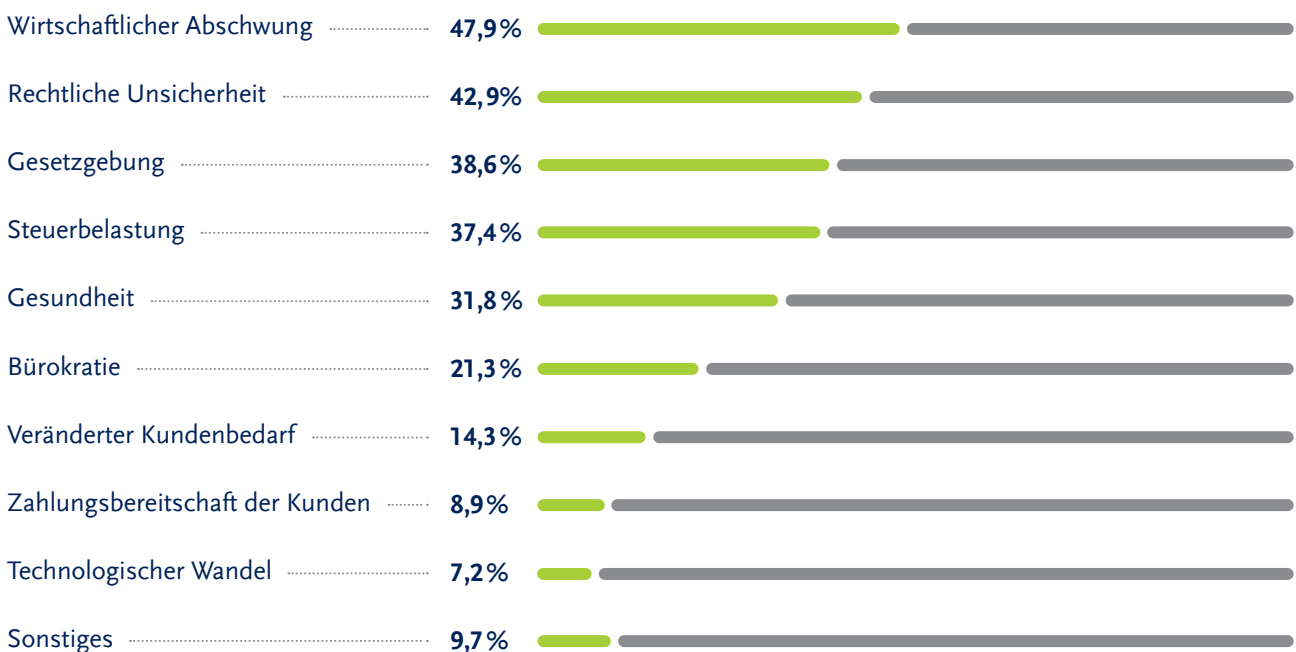
27,3 Prozent befürchten jedoch eine Verschlechterung, 6,2 Prozent sogar eine deutliche. Optimistischer sind dagegen kumuliert 27,8 Prozent.



## SOLCOM DIE WIRTSCHAFTLICHE SITUATION MARKTSTUDIE VON FREIBERUFLERN

### 06. Welches sind die größten Risiken für Ihre wirtschaftliche Sicherheit?

(Mehrfachnennungen möglich)



Eine Mehrheit von 47,9 Prozent sieht im wirtschaftlichen Abschwung ein großes Risiko für ihre eigene wirtschaftliche Sicherheit, gefolgt von der rechtlichen Unsicherheit mit 42,9 Prozent. Mehr als ein Drittel gaben hier weiterhin die Gesetzgebung, Steuerbelastung und ihre Gesundheit

an. Ein geringes Risiko geht für die befragten Freiberufler vom technologischen Wandel aus. Bei den Freitextantworten wurde in erster Linie die Ausbreitung des Coronavirus genannt und die damit zusammenhängenden unsicheren wirtschaftlichen Entwicklungen.

MEHR ZUM UNTERNEHMEN  
[WWW.SOLCOM.DE](http://WWW.SOLCOM.DE)



Wissenswertes für Freiberufler  
[www.freiberufler-blog.de](http://www.freiberufler-blog.de)



**SOLCOM** GmbH

Innovation.  
On site. On demand.

Tel.: +49 (0) 7121/1277 – 0  
Fax: +49 (0) 7121/1277 – 490  
E-Mail: [info@solcom.de](mailto:info@solcom.de)  
Web: [www.solcom.de](http://www.solcom.de)

HRB 353216, Amtsgericht Stuttgart  
Sitz der Gesellschaft: Reutlingen  
Geschäftsführer:  
Dr. Martin Schäfer, Oliver Koch